

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Blitz**

**Halévy, Fromental**

**Berlin, [ca. 1836]**

2. Trio. Allegro non troppo

[urn:nbn:de:bsz:31-242874](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-242874)

Allegro non troppo.

N<sup>o</sup> 2.  
PIANO.

GEORGE.

Aus Brittan - niens fernem Lan - de rief ich dich hie - her mein  
Des ri - va - ges d'Angle - ter - re je vous fais i - ci ve -

Kind, der Verwand - schaft fe - ste Ban - de dir ge - wiss sehr heilig  
mir, vous allez done, je l'es - pe - re, m'écou - ter et m'obé -

sind.  
ir.

Ich will dass du in drei Wochen, (nicht verlängre ich die  
Je veux que dans trois se - mai - nes, sans les allon - ger d'un

Frist) dich am Altar hast versprochen, und ein Ehemann worden bist, ja mein  
 jour, vous avez serré les chaînes de l'hymen et de l'a-mour, ou mon

Kind, schon in drei Wo - chen, ja mein Kind, schon in drei  
 cher, dans trois se - mai - nes, oui mon cher, dans trois se

Wo - chen, dich am Al - tar hast ver - spro - chen, und ein Eli - mann wor - den  
 mai - nes vous aurez ser - ré les chaî - nes de l'hy - men et de l'a -

bist. Merke wohl auf! merke wohl auf! denn nur drei Wochen setz'ich als Frist!  
 mour. Enten - dez vous, en - tendez vous, dans trois se - maines et pas un jour!

Meinen Reichthum will ich schenken meinen Nichten ohne Be-  
 En-tre vous et mes deux nie-ces je par-ta-ge mes ri-

denken, welcher du dein Herz vertraut von beiden Schwestern, ist die Braut.  
 chesses, et de l'une et de l'autre sœur il vous faudra ra-vir le cœur.

Bet-ty ist 'ne Erz-ko-ke, blöd und furchtsam Henri-  
 l'une est vive et plus co-quette que la ti-mide Hen-ri-

et-te, beide stehn zu deiner Wahl, drum stille deines Herzens Qual. Doch darfst  
 et-te et se-lon votre dé-sir vous n'aurez donc plus qu'à choi-sir.

du nicht leicht ver - za - gen, kannst auch schon was Dum - mes  
tes un - peu no - vi - ce, sans de - tour et sans ma -



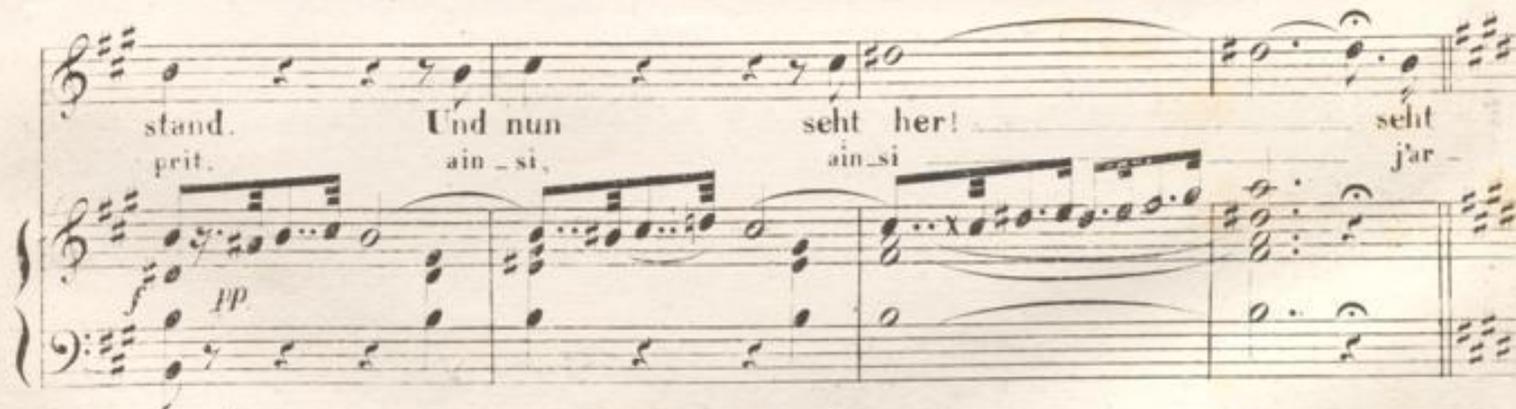
sa - gen, denn mein Geld und Gut und Land, denn mein  
li - ce, mon ar - gent et mon cré - dit, mon ar -



Geld, und Gut und Land ver - leihen dir, ver - lei - hen dir Ver -  
gent et mon cré - dit, vont vous don - ner beaucoup, beaucoup d'es -



stand. Und nun seht her! seht  
prit. ain - si, ain - si jar -



*Allegretto.*  
her ich bin bei Euch nun mei - ne Schö - nen.  
ri - ve, jar - ri - ve au - près de vous mes bel - les,



Mög' euer Herz nun meine Wahl be - frei - en - von der Qual!  
 en cet instant que votre voix dai - gne gui - der mon choix.

Wollt mich nicht lang' durch Zwei - fel grau - sam  
 I - ci pour moi ne so - yez pas cru -

hö - nen, und ist es wahr, dass euer Herz seufzet vor Gram  
 et - les, et s'il est vrai, que votre cœur sou - pi - re et cher -

und Liebesschmerz, ohne Scheu gesteht immerhin und sprecht laut: hier ist er, hier der  
 che un doux vainqueur. ah par - lez, je suis là, di - tes vous il est là, mon mari le voi -

Sie - ger! Ja ist es wahr, dass euer Herz seufzet vor Gram  
 là! oui s'il est vrai, que votre cœur soupire et cher -

und Liebes - schmerz oh - ne Scheu gesteht immerhin und sprechet  
 che un deux vainqueur ah par - lez, je suis là, di - tes vous il est

laut: hier ist er! seht ihn hier! seht ihn hier, seht den Sie - ger, seht her  
 là, mon ma - ri le voi - là! le voi - là! le voi - là mon ma - ri,

HENRIETTE.  
 M<sup>lle</sup> DARBEL. Es ist des lie - ben O - heims  
 je ris, je ris de bien bon  
 se - het her!  
 le voi - là! ga...

Rath fürwahr zum La - chen in der That, fürwahr zum La - chen in der That!  
 coeur de l'ordonnan - ce du doc - teur, de l'ordonnan - ce du doc - teur

loco Ja  
 ah

Ja, ja des  
je ris, je

ich bin bei euch nun meine Schönen.  
j'ar-ri ve au-pres de vous mes belles.

lie-ben O-heims Rath ist doch zum La-chen in der That, ist doch zum La-chen in der  
ris de bien bon-cœur de l'ordonnan- ce du doc-teur, de l'ordonnan- ce du doc-

That  
teur

lucio  
Ja oui ich bin bei euch nun mei- ne  
j'ar-ri ve au-pres de vous mes

Schönen, wollt mich nicht lang' durch  
belles. i - ei pour moi ne

Zwei - fel grau - sam höh - nen und ist es wahr, dass eu - er Herz  
soy - ez pas cru - el - les, oui s'il est vrai que votre coeur

seufzet vor Gram, und Lie - bes - schmerz ? oh - ne Scheu gesteht  
souple et cher - che un doux vainqueur ah par - lez, je suis

immer hin und sprecht laut: hier ist er, hier der Sie - ger, ja ist es wahr,  
la, di - tes vous il est la, mon ma - ri le voi - la, oui s'il est vrai,

dass euer Herz seufzet vor Gram und Liebesschmerz ohne Scheu gesteht  
que votre coeur soupire et cher - che un doux vainqueur ah parlez je suis

immer hin und sprecht laut, hier ist er, seht ihn hier, seht ihn hier, seht den Sieger, seht her!  
 la, di - tes vous il est là! mon mari le voi - la, le voilà, le voi - la, mon mari!

ja - sehet her!  
 le voi - la!

HENRIETTE.  
 Doch lieber Vetter, wem gebt ihr den Vorzug denn hier von uns bei - den?

M<sup>lle</sup> DARBELL.  
 Mais à la - quelle dans ce jour donne - rez vous la pré - fé - ren - ce?

GEORGE.  
 Mein Herz, es hat lanciret hier und kann sich noch nicht recht ent -  
 hé - las en - tre vous mon amour mes chères cousi - nes ha -

schei - den, drum sprecht ihr Schö - nen, wer schmachtet nach mir? *levo*  
 lan - ce, al - lons, al - lons, qui me veut pour e - poux *8a.*

sprechet laut!  
pronon - cez!

HENRIETTE.  
entscheidet Euch!  
deci - dez vous!  
Ach! Ah!  
nicht mir - darf sol -  
ce n'est pas moi

M<sup>o</sup>. DARBELL  
ches Glück ge - schehn, die Schwe - ster würd' vor Gram vor Gram vergehn. Nicht mir  
mon cher cousin, ma soeur, ma soeur aurait trop de chagrin. ce n'est

darf sol - ches Glück ge - schehn; die Schwes - ter würd' vor Gram vergehn.  
pas moi moncher cou - sin, ma soeur aurait trop de chagrin.

GEORGE.  
Es scheint, die Noth, mir noch zu mehren, will kei - ne mich  
Mais il me semble en ma dé - tresse, que pour ne pas

von beiden jetzt. Mein Anblick konnt' sie so be- tho- ren,  
 me re- fu- ser. et par un exès de ten- dres- se

der Pfeil A- mors hat sie ver- letzt. Damit des  
 an- cu- ne ne veut m'epou- ser. pour que cet

*M<sup>te</sup> DARBELL.*  
 Nicht mir darf sol- ches Glück ge- schehn die Schwe-  
 he- las he- las mon cher cou- sin, ma soeur  
 Zweifels Qualen schwinden will ich dem Schicksal nur vertrau'n, und auf die Zukunft will ich  
 embar- ras fi- nis- se, je li- vre mon coeur au des- tin, un jour ou l'autre il faudra

Nicht mir darf sol-  
 he- las he- las  
 - ster würd' vor Gram vor Gram ver- geh'n. Nicht mir darf  
 ma soeur aurait trop de cha- grin. vous le voy  
 lau'n und mich nicht grausam lassen finden, damit des Zweifels Qualen schwinden will ich dem  
 bien que l'u- ne des deux me choi- sis- se, pour que cet embar- ras fi- nis- se je li- vre

ches Glück ge - seh'n die Schwester würd' vor  
 mon cher cou - sin, ma soeur au - rait trop

sol - ches Glück ge - seh'n, die Schwe - ster würd' vor Gram ver -  
 ez mon cher cou - sin, ma soeur aurait trop de cha -

Schicksal nur vertrau'n, und auf die Zukunft will ich bau'n und mich nicht grausam lassen  
 mon cœur au des - tin, un jour ou l'autre il fa - dra bien, que l'une des deux me choi -

Gram vergehn, die Schwester würd' vor Gram ver - geh'n.  
 de chagrin, ma soeur au - rait trop de cha - grin.

geh'n, die Schwe - ster würd' vor Gram ver - geh'n.  
 grin, ma soeur au - rait trop de cha - grin.

finden, auf die Zukunft will ich bau'n mich nicht grausam las - sen fin - den.  
 sis - se, un jour l'autre il faudra bien, que l'u - ne des deux me - choi - sis - se.

M<sup>lle</sup> DARBELL.

Nun - sprecht so - gleich, darf ich mich glücklich prei - sen? nach Boston  
 De - ci - dez vous, si votre cœur m'a - do - re? car pour Bos -

GEORGE.

rei - se ich noch heute ab, Du lieber Gott! noch weiter sollt ich  
 lon je re - pars ce ma - tin, par - tire! ciel! moi voy - a - ger en -

reisen? Weh mir! ich sterb vor Hunger und vor  
 co - re? je suis bri - se, je meurs de som -

Schlaf, drum bleib ich hier. O wehe mir! vor Hunger  
 meil, et de faim, je suis bri - se, je suis rom -

storb ich schon und vor Schlaf! und vor  
 pu, je meurs de som - meil! et de

HENRIETTE zeigt ihm das Frühstück.  
 HENRIETTE, lui montrant le déjeuner.

Scht hie - her!  
 vo - yez donc!

Schlaf, Für mich? schon! euch nur kann ich ver - eh - ren,  
 faim, pour moi? ah! ah c'est vous que j'a - do - re,

dieses Früh - stück stimmt meine Wahl!  
 vous fi - xez mon choix sans re - tour.

Doch von Liebe sprechen wir erst nach genossnem Mahl.  
 quand j'aurai de - jou - né nous par - le - rons d'a - mour.

Ja von Liebe sprechen wir da sprechen wir erst nach ge - nossnem  
 ah quand j'aurai de - jou - né nous par - le - rons, nous par - le - rons d'a -

Nicht mir darf sol - ches Glück geschehn.  
 hé - las, hé - las mon eher cousin

Mahl, damit des Zweifels Qualen schwinden will ich dem Schicksal nur vertraun, und auf die  
 mour, pour que cet embar - ras fi - nis - se, je li - vre mon coeur au des - tin, un jour ou

Nicht mir  
hé - las

ich wer - de jetzt vor Gram, vor Gram ver - gehn. ach  
je vais a - voir a - voir bien du cha - grin. vous

Zukunft will ich baun, und mich nicht grausam lassen finden, damit des Zweifels Qualen  
l'autre il faudra bien, que l'u - ne des deux me choi - sisse, pour que cet em - bar - ras fi -

darf sol - ches Glück ge - scheln, die Schwester würd  
hé - las mon cher cousin ma soeur aura

mir soll nicht dies Glück ge - scheln, ich wer - denoch vor  
le voy - ez mon - cher cou - sin je - vais avoir

schwinden, will ich dem Schicksal nur ver - traun, und auf die Zukunft will ich baun, und mich nicht  
nisse, je li - vre mon cœur au des - tin, un jour ou l'autre il fai - dra bien, que l'une

vor Gram vergehn, die Schwester würd vor Gram vergehn. Erschmiedetschon  
trop de chagrin, ma soeur au - rait trop de chagrin, la bonne fo -

Gram vergehn, ich wer - de noch vor Gram vergehn. Erschmiedetschon  
bien du chagrin, je - vais a - voir bien du chagrin, la bonne fo -

grausam lassen finden, auf die Zukunft will ich baun, mich nicht grausam las - sen finden. Ich hab die Ko -  
des deux me choi - sisse, un jour l'autre il faudra bien, que l'une des deux me choisisse, leur coquette.

Ketten glaubt beide besiegt, ach, wer wird uns erretten, wenn er uns bekriegt. Er schmiedet schön  
 lie, ah j'en ris de bon coeur, son âme est ra-vi-e, quel succès flatteur. la bon-ne fo-  
 ketten nun beide bekriegt, und nichts kan sie erretten, sie sind nun be-siegt. Ich hab die Ko-  
 ri-e en-vain tiens ri-gueur, oui j'ai l'a-me ra-vi-e, quel succès flat-teur! leur co-quet-te

Ketten, glaubt beide besiegt, ach, wer wird uns erretten, wenn er uns bekriegt. Ach uns Ar-men  
 lie, ah j'en ris de bon coeur, oui son â-me ra-vi-e, quel succès flatteur. conquè-te ra-  
 ketten nun beide bekriegt und nichts kan sie erretten sie sind nun besiegt. Ja lieb-li-che  
 ri-e envain tient ri-gueur, oui j'ai l'a-me ra-vi-e, quel succès flatteur. conquè-te ra-

Schönen war dieser zu fein, drum bleibt uns ein Schönen nach ihm nur al-lein.  
 pi-de, triomphe écla-tant, d'un amour can-di-de ef-fet en-trai-nant.  
 Schönen, ich bin euch zu fein, mögt immer hin höhnen der Sieg bleibt doch mein.  
 pi-de, triomphe écla-tant, d'un amour can-di-de ef-fet en-trai-nant.



Gott ab-lich ist die-ser Scherz!  
 la-bon-ne fo-li-e!

fein, möget immerhin höhnen, der Sieg bleibt doch mein, ja er bleibt doch nun mein. Ja  
 vic-assu-rer le bonheur, va de tou-te ma vic-assu-rer le bonheur, ain-

*ff animato*

mir darf dies Glück wohl nicht geschehn, es würd' die  
 hé-las, hé-las mon cher cousin, ma soeur au-

mir wird solch Glück nimmer geschehn, ich wer-de  
 hé-las, hé-las mon cher cousin, je vais a-

ja, es ist um bei-de nun ge-schehn, sie kön-nen  
 si, ain-si j'ai tri-om-pte sou-dain, pour moi, pour

Schwester vor Gram ver-gehn, vor Gram würd' sie ver-gehn,  
 ra bien du cha-grin, hé-las mon cher cou-sin,

si-cher vor Gram ver-gehn vor Gram vor  
 voir bien du cha-grin, hé-las! j'ai

mir nun nicht mehr wi-der-stehn, sie können mir nicht wi-der-  
 moi, pour moi quel beau des-tin, pour moi, pour moi heu-reux des-

sie würd' vor Gram würd' sie vergehn, vor Liebesgram würd' sie ver-  
 ma soeur au - ra bien du cha - grin, ma soeur au - ra bien du cha -  
 Gram würd' ich vor Gram ver - gehn vor Liebesgram würd' sie ver -  
 rai, j'ai - rai bien du cha - grin, je vais a - voir bien du cha -  
 steln, sie können nicht mehr wi - der steln, es ist um beide nun sicher ge -  
 tin, heureux des - tin, heureux des - tin, j'ai tri - omphé, j'ai triomphé sou -

gehn, vor Liebesgram würd' sie ver - gehn  
 grin, ma soeur au - ra bien du cha - grin  
 gehn, vor Liebesgram würd' ich ver - gehn  
 grin, je vais a - voir bien du cha - grin  
 schehen, sie können länger nicht wi - der - steln  
 dain, pour moi, pour moi quel heureux des - tin

loco